



SUPERVISIONSTAGE
FÜR ABSOLVENTEN



THEMEN SUPERVISIONSTAGE 2025

online

Der Supervisionstag besteht aus 2 Teilen.

Teil 1 vermittelt Fachwissen, gibt praxisnahe Impulse, bietet die Möglichkeit Fragen zum Thema einzubringen und schafft Kompetenzerweiterungsräume.

Teil 2 bietet die Möglichkeit eigene Fälle einzubringen und mit einem Experten einen Perspektivwechsel zu erleben. Auch ohne eigene Fall, ist Supervision eine Bereicherung für die eigene Beratungspraxis. (pro Tag, 3 Fälle möglich)

Referenten

Katrin Kroll



Studium Christlicher Psychologie (IGNIS Akademie), Heilpraktikerin für Psychotherapie, Erzieherin, Traumapädagogik und -therapie für Kinder und Jugendliche in eigener Praxis, Supervision für Einrichtungen im pädagogischen Bereich

Tobias Ditlevsen



Dipl. Sozialpädagoge (FH)
Geschäftsführer Diakonische Bezirksstelle Freudenstadt
Systemischer Berater
Systemischer Aufsteller für Familien und Organisationen

Celine Herrmann



Heilpraktikerin für Psychotherapie, ACC zertifizierte Lebens und Sozialberaterin, Traumazentrierte Fachberaterin und Traumapädagogin (DeGPT/FVTP), NARM Practitioner, Supervisorin i.Q., tätig in eigener Praxis, bei videri e.V. und Nestli e.V.

Ursula Roderus



Ausbildungs- und Institutsleitung, Ärztin mit eigener Praxis „Aufwind“, Christliche Therapeutin (IACP), Psychotraumatologie und Traumatherapie (zptn), Supervisorin (EASC)

02.05.2024: Transgenerationale Weitergabe von Traumata mit Katrin Kroll

Jede Familie trägt die Informationen aus mehreren Generationen in sich: manche mit Stolz (Fähigkeiten, Erinnerungen etc.), manche mit Bedauern (Verluste oder Scheitern). Darüber hinaus übertragen sich auf ganz unterschiedlichen Wegen auch Traumainhalte, Traumaerinnerungen und auch konkrete Symptome von Generation zu Generation. Der Supervisionstag gibt eine Einführung zu dieser Übertragung und die Möglichkeit, als Fallgeber Situationen mit Ratsuchenden zu dem Thema zu besprechen oder Fachfragen zu stellen.

12.06.2025: Herausforderungen im Umgang mit der Legalisierung von Cannabis mit Tobias Ditlevsen und Celine Herrmann

Mit der Entkriminalisierung von Cannabis hat die Bundesregierung eines ihrer großen Projekte umgesetzt. Einerseits stark bejubelt und ersehnt die legale Möglichkeit zu konsumieren und auf der anderen Seite die massiv auftretenden psychischen Folgen und Langzeitfolgen des Konsums. An diesem Supervisionstag wollen wir uns über die Folgen des Gesetzes und die Auswirkungen auf das Zusammenleben, insbesondere die Herausforderungen für das Zusammenleben in Einrichtungen - der Traumapädagogik Gedanken machen und mögliche Handlungsansätze aufzeigen. Der Supervisionstag bietet Raum für Austausch, Fall- und Fachfragen.

ACHTUNG! Zeit von 9.30 - 13.30 Uhr

17.07.2025: Herausforderungen und Chancen in der Begleitung von Menschen mit strukturellen Defiziten mit Celine Herrmann

Strukturelle Fähigkeiten sind notwendig um das eigene Selbst wahrzunehmen, Gefühle zu regulieren, Bindungen einzugehen oder auch Hilfe anzunehmen. Sind diese Verhaltensweisen beeinträchtigt so leiden Betroffene unter einem belastetem Verhältnis zu sich selbst und zu ihren Mitmenschen. Der Supervisionstag möchte sich damit beschäftigen welche Einschränkungen wichtig sind in der Traumabegleitung zu beachten und gleichzeitig Möglichkeiten aufzeigen, die helfen können strukturelle Fähigkeiten zu fördern und Zusammenhänge zu verstehen.

13.11.2025: Sexueller Missbrauch mit Ursula Roderus

Sexueller Missbrauch ist eine der häufigsten Ursachen für Traumafolgestörungen. Wir wollen uns mit Ursachen, Zusammenhängen, akuten und chronischen Folgen von sexuellem Missbrauch beschäftigen, sexuellem Missbrauch im Kindes- und Erwachsenenalter. Was sind Grenzüberschreitungen und was ist sexueller Missbrauch? Was ist zu tun, wenn ganz aktuell sexueller Missbrauch geschehen ist, wie kann man vorgehen, wenn dies schon viele Jahre her ist. Was müssen wir in der Arbeit nach sexuellem Missbrauch im Blick behalten? Am Vormittag wollen wir uns miteinander diesen Themen widmen, am Nachmittag haben 2-3 Falleinbringer die Möglichkeit, ihre Fallbegleitung zu besprechen



Teilnahmevoraussetzungen:

- Die Supervisionstage richten sich an die Absolventen unserer Weiterbildung oder einer gleichwertigen Weiterbildung

Preis:

- Kosten: 160€
- Ausnahme beim SV-Tag "Legalisierung von Cannabis": 110€

Anmeldung unter:

- <https://ictb-institut.de/anmeldung-themen-supervisionstag/>

Teil 1:
9.30 - 12.30 Uhr

Teil 2:
13.30 - 16.30 Uhr